

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

Sehenswürdigkeit: Wassermuseum Aquarius			Stand Februar 2010
Parkplätze	Ja / Nein	Maße	Sonstiges
PKW-Stellplatz mit Breite min. 350 cm in der Nähe des Eingangs	nein		
ausreichend große, gut sichtbare Kennzeichnung (z.B. Piktogramm)			
Zugang zur Einrichtung			
Stufenlos	ja		
Rampe (Neigung < 6%)			
Art der Türe (z.B. Automatik)		100cm	Haupteingang Flügeltüre neben Drehtüre - Umbaumaßnahme für 2010 geplant
Foyer		130cm	Doppelflügeltüre zum Aufzug
Aufzug	ja		2 Aufzüge die barrierefrei befahrbar sind: UG (Behinderten WC), EG Foyer, Ebene 4 mit Übergang zum Turm, Ebene 2 mit Aquasphäre und Ebene 1 Ruhrlandpanorama
Durchgangsbreite der Türe (85 cm)			unterer Aufzug 110cm, oberer Aufzug Übergang zum Turm nur 80 cm !!!
Falls Haupteingang nicht barrierefrei, gibt es einen barrierefreien Alternativeingang? Wo?			
Eingangsbereich/Rezeption			
Kommunikation im Sitzen	ja		
ein Bereich der Rezeption abgesenkt auf 85 cm (unterfahrbar)	nein		
Flure			
Mindestbreite 120 cm	ja		

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

Aufenthaltsbereichen	Ja/ Nein	Maße	Sonstiges
stufenloser Zugang (falls nicht Alternative??)	teilweise		stufenlos befahrbar sind: UG (Behinderten WC), EG Foyer, Ebene 4 mit Übergang zum Turm dort Umstieg in 2. Aufzug (Türe nur 80cm) zu Ebene 2 mit Aquasphäre und Ebene 1 Ruhrlandpanorama
lichte Breite aller Türen (Durchgangsbreite) min. 85 cm	ja		
Innenraum befindet sich auf einer Ebene (falls nicht ist die Zugänglichkeit auf alle Ebenen gesichert? Wie?)	nein		Zugänglichkeit aller Ebenen mit Rollstuhl nicht möglich!!! Von 14 Bereichen sind nur 4 Bereiche plus UG erreichbar.
Ausruhmöglichkeiten vorhanden (Bänke, etc.)	teilweise		
Reservierte Sitzplätze für Rollstuhlfahrer und Begleitpersonen	nein		
			Ruhrlandpanorama mit Durchgang 137 cm Breite und Info-Tafel mit Ortsangaben auf 114 cm Höhe
Gästetoiletten			
Zugang stufenlos bzw. über Rampe	ja		
Türbreite min. 80 cm		94 cm	
Tür schlägt nicht in den Sanitärraum auf bzw. beeinflusst die Bewegungsfläche nicht	ja		
Bewegungsflächen vor dem Waschtisch min. 120 x 120 cm		113 x 135 cm	eingeschränkt durch Heizkörper
Waschtisch unterfahrbar	ja		
Spiegel im Sitzen und Stehen einsehbar	ja		
Bewegungsfläche vor dem WC-Becken		60/140 x 170 cm	Waschbecken ragt in die Bewegungsfläche, deshalb nur 60, jedoch unterfahrbar
Bewegungsfläche rechts und links neben dem WC	links rechts	105 cm 20 cm	
Haltegriffe neben dem WC	ja		links klappbar
Sitzhöhe WC erhöht (48 cm)	ja	51 cm	
			Schlüssel für Toilette im Foyer !!!

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

1. Aufzug	Ja/ Nein	Maße	Sonstiges
stufenlose Erreichbarkeit bzw. Rampe	ja		Glas-Aufzug vom Foyer zum Übergang Turm auf der 4. Ebene und UG (Behinderten WC)
Breite Eingangstür min. 85 cm		110 cm	
Kabinentiefe min. 140 cm		132 cm	
Kabinenbreite min. 110 cm		125 cm	
Höhe der Bedienelemente min. 85 cm max.110 cm		110 cm	Notruf im Sitzen nicht erreichbar !!!
Horizontale Ausrichtung der Bedienelemente	nein		
Bewegungsfläche vor dem Aufzug min. 150 x 150 cm	ja		
2. Aufzug			
stufenlose Erreichbarkeit bzw. Rampe	ja		Runder Panorama-Aufzug erreichbar durch 2 Flügeltüren (107 cm) von Ebene 4 zur Ebene 2 Aquaspähre und Ebene 1 mit Ruhlandpanorama
Breite Eingangstür min. 85 cm	nein	80 cm	
Kabinentiefe min. 140 cm		140 cm	
Kabinenbreite min. 110 cm		125 cm	
Höhe der Bedienelemente min. 85 cm max.110 cm		117 cm	Notruf auf 135 cm
Horizontale Ausrichtung der Bedienelemente	nein		
Bewegungsfläche vor dem Aufzug min. 150 x 150 cm	ja		
Rufknopf für Aufzug		120 cm	freistehende Säule
Außenbereich			
Ausruhmöglichkeiten vorhanden	ja		
Beschaffenheit der Wege (Breite, Steigung, Bodenbelag)			sehr breite Wege aus Plattenbelag, Pflastersteinen und Sand
Leichte Orientierung (z.B. Wege übersichtlich gestaltet, Orientierungstafeln?)	ja		
Lage			
Sauberkeit	ja		
Nächstgelegenes öffentliches Verkehrsmittel			

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

Sonstiges	Ja/ Nein	Maße	Sonstiges
Rollatoren bzw. Rollstühle zum Verleih	nein		
Assistenz durch das Personal angeboten	ja		Begleitperson sinnvoll
Spezielle Führungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität	ja		Auf Anfrage Panoramaführung
Preis			4.00 Euro, ermäßigt 3.00 Euro
Adresse:			Burgstraße 70, 45 476 Mülheim an der Ruhr
Tel.:			0208-44 33 390
E-Mail:			
Website:			www.aquarius-wassermuseum.de
Öffnungszeiten			Di-So 10 - 18 Uhr, Einlaßschluß ca. 17 Uhr

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Hörfähigkeit

Sehenswürdigkeit: Aquarius Wassermuseum			Stand Februar 2010
Wesentliche Information	Ja / Nein	Anzahl	Sonstiges
optische Wahrnehmbarkeit wesentlicher Information (z.B. Beschilderung von Toiletten, Aufzügen etc.)	ja		
optische Wahrnehmung der wesentlichen Information über die Sehenswürdigkeiten (beschreibende Tafeln)	ja		zum Teil interaktiv über Computer-Terminals
spezielle Führungen für Menschen mit Einschränkungen der Hörfähigkeit	nein		
Sitzplätze			
Sitzplätze mit heller und blendfreier Beleuchtung	teilweise		Durch Videoinstallationen nicht hell ausleuchtbar
gegenseitiger Blickkontakt ist nicht behindert (z.B. durch zu tief hängende Lampen)	ja		
geringe Umgebungsgeräusche im Bereich der Sitzplätze (z.B. durch Lautsprecher)	nein		Geräusche durch Ventilatoren, Abluftgebläse oder Videoinstallationen, Info-Terminals besitzen eigenen Hörer, jedoch Lautstärke nicht individuell einstellbar
Aufzug (sofern vorhanden)			
Falls akustische Bestätigung eines Notrufs im Aufzug durch einen Empfänger erfolgt (z.B. mittels Gegensprechanlage) erfolgt optische Bestätigung	nein		

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit

Sehenswürdigkeit: Aquarius Wassermuseum		Stand Februar 2010
Zugang zur Einrichtung	Ja/ Nein	Sonstiges
Keine Karussell- bzw. Rotationsdrehtüre (Alternativtüre?)	nein	Drehtüre, Eingangsbereich wird umgestaltet mit Flügeltüre voraussichtlich noch 2010
Art der Eingangstüre		Alternativ Flügeltüre
Ausleuchtung des Betriebs		
Helle aber blendfreie Ausleuchtung des Eingangsbereichs, der Treppen, der Flure, Aufzüge, etc.	teilweise	Durch Videoinstallationen ist eine helle Ausleuchtung nicht immer möglich
kontrastreiche Gestaltung		
Farblich kontrastierende Absetzung von Eingängen, Durchgängen, Türen bzw. Türrahmen zur Umgebung	nein	
Ganzglastüren deutlich mit Kontraststreifen gekennzeichnet	nein	
Unterschiedliche Bereiche durch kontrastreiche Gestaltung gegliedert	nein	
Beschilderung, Tafeln, Speise- und Getränkekarten		
Guter Hell-Dunkel-Kontrast zw. Schrift und Hintergrund	teilweise	Blaue Schrift auf türkisfarbenem Untergrund, Infoterminals mit Computerbildschirm und Sprachausgabe über Hörer
schnörkellose Schrift	ja	
Information an Funktionsräumen (Zimmernummern, WC, Aufzug, Rezeption, etc.) taktil erfassbar	nein	
Wesentliche Hinweise (z.B. Info über Sehenswürdigkeit) zusätzlich in Braille-Schrift bzw. Großschrift	nein	
In ca 120 - 130 cm Höhe angebracht	nein	
Blendfreie Oberfläche	ja	

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit

Bedienelemente bzw. Befehlsgeber (z.B. Lichtschalter, Türgriffe, Ja/ Nein Notruftaster, etc.)		
Kontrastreiche Gestaltung	teilweise	Hinweisschilder in blauer Schrift auf türkisfarbenem Untergrund
taktile Erfassbarkeit	nein	
keine Sensortasten	ja	
Aufzug (falls vorhanden)		
Ausstattung mit Sprachausgabe	nein	
Alternativ taktile erfassbare Etagennummern im Türrahmen der Aufzugstür in jeder Etage	nein	
Treppen		
optischer Kontrast zw. Stufenkanten und Stufenflächen	nein	Innen: Metallschiene an Stufenkante, Stufenfläche Betron grau gestrichen Außentreppe: Metalltreppe mit Lochblech
optischer Kontrast des Fußbodenbelags vor Treppenauf- und abgängen ggü. angrenzendem Fußbodenbelag	nein	
Taktile Kontrast der Fußbodenstruktur vor Treppenauf- und -abgängen ggü. angrenzender Fußbodenstruktur	innen ja	Stufenkanten aus Metall
Handläufe		
min. an einer Treppenseite durchgehende Handläufe	ja	
Weiterführung des Handlaufs von min. 30 cm über erste/letzte Stufe hinaus	nein	
taktile erfassbare Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende des Handlaufs	nein	

SEHENSWÜRDIGKEITEN: Einrichtungsbedingungen für Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit

Ausstattung und Möblierung	Ja/ Nein	Sonstiges
Elemente ragen nicht in Bewegungsräume wesentlicher Wege hinein	ja	
falls doch: kontrastreiche Markierung und sichere taktile Erfassbarkeit der Elemente	ja	
Wesentliche Wegebeziehungen (im Innen- und Außenbereich)		
optisch kontrastierende Gestaltung des Fußbodenbelags ggü. angrenzender Beläge	nein	Keine Wegführung
taktil kontrastierende Gestaltung der Fußbodenstruktur ggü. angrenzender Bodenstruktur	nein	Keine Wegführung
Nutzungsmöglichkeit der Wand, Handläufe, Geländer, etc. als Orientierungshilfe	nein	
Aufstellungselemente, Abfalleimer, etc. kontrastreich gekennzeichnet	nein	
Taktile erfassbare Orientierungshilfen (Karten etc.)	nein	
Lage		
Nächstgelegenes öffentliches Verkehrsmittel		
Sauberkeit	ja	
Sonstiges		
spezielle Führungen für Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit	nein	